

Modulbezeichnung (eng.)	VWL II: Makroökonomik ()	
Semester	2	
ECTS-Punkte (Dauer)	5 (1 Semester)	
Art	Pflichtveranstaltung	
Studentische Arbeitsbelastung	60 h Kontaktzeit + 90 h Selbststudium	
Voraussetzungen (laut BPO)	Keine	
Empf. Voraussetzungen	Keine	
Verwendbarkeit	BaBWL, BaIBA	
Prüfungsform und -dauer	Klausur 2 h, ggfs. Zwischenprüfungen, diese ggfs. Voraussetzung für die Abschlussprüfung	
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung, Übung	
Modulverantwortlicher	Osbild	
Qualifikationsziele	Der Kurs dient als Einführung in die Makroökonomie. Der Student soll ein breites und fundiertes Wissen über die Grundlagen der Makroökonomie erwerben und die Fähigkeit, dieses Wissen auf aktuelle wirtschaftspolitische Diskussionen anzuwenden. Ferner soll er in der Lage sein, die Bedeutung makroökonomischer Daten für sein Unternehmen zu erkennen und zu bewerten.	
Lehrinhalte	Im Zentrum der Vorlesung steht die Analyse der gesamtwirtschaftlichen Aggregate: Beschäftigung, Preisniveau und Output. Hierbei werden die Determinanten von Beschäftigung bzw. Arbeitslosigkeit, Preisstabilität bzw. Inflation und Wachstum bzw. Rezession behandelt. Weiterhin werden aus der Analyse abgeleitete wirtschaftspolitische Implikationen diskutiert. Unter anderem werden die folgenden Themen behandelt: Gütermarkt, Arbeitsmarkt, Geld- und Finanzmärkte, offene Volkswirtschaft, Wirtschaftswachstum und Konjunktur.	
Literatur	Mankiw, N.G./ M.P. Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart, aktuelle Auflage	
Lehrveranstaltungen		
Dozent	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Osbild	VWL II: Makroökonomik	4